

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Benennung von zwei Planstraßen im Baugebiet Porz-Zündorf

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 7 (Porz)	04.07.2019

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die Planstraße 1, die von der Schmittgasse zwischen den Hausnummern 82 und 86 abgeht, in südöstliche Richtung verläuft, nach etwa 150 Metern in südwestliche Richtung abknickt und in einem Wendehammer endet, in

Richwinusweg

zu benennen,

und die Planstraße 2, die als Stichstraße von der Planstraße 1 in südwestliche Richtung abgeht, nach etwa 120 Metern in nordwestliche Richtung abknickt und in den Schwester-Firma-Weg mündet, in den

Schwester-Firma-Weg

einzubeziehen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Nein

Begründung:

In dem Baugebiet Bebauungsplan 73370/04 sind weitere Planstraßen zu benennen. Das Plangebiet liegt am Rande der bebauten Ortslage von Zündorf und lässt sich in zwei Bereiche unterteilen.

Der eine Bereich umfasst das Gebiet zwischen Houdainer Straße und Wahner Straße, das im Süden an der Straße Zum Stumpfen Kreuz endet. In diesem Abschnitt wurden bereits Straßen benannt. Hier gibt es noch weitere Planstraßen, die aber zum jetzigen Zeitpunkt nicht zur Benennung anstehen (Arbeitstitel Baugebiet Zündorf-Süd).

Der andere Bereich umfasst das Gebiet südlich der Schmittgasse bis zur geplanten KVB-Trasse hin und westlich der Houdainer Straße. Hier sind nun zwei Planstraßen zu benennen.

Der bereits benannte Schwester-Firma-Weg muss aufgrund einer Konfliktsituation am Ende der Straße durch eine Umfahrt mit der neuen Planstraße 2 zusammengelegt werden. Die Straße wird dann als Einbahnstraße geführt und muss daher in den Schwester-Firma-Weg einbezogen werden.

Zur Person:

Richwinus von Zündorf gehörte zum engsten Gefolge des Kölner Erzbischofs Rainald von Dassel (1159 bis 1167), als dieser mit Kaiser Friedrich Barbarossa nach Italien zog. Im Jahre 1164 erreichte Rainald von Dassel mit den Särgen der Heiligen Drei Könige Köln, wo diese dann im Dom beigesetzt wurden.

Anlage Plan